



PRESSEMITTEILUNG VOM 08.10.2020

Personelle Veränderung im WIFU-Führungsteam: Heiko Kleve neuer Akademischer Direktor

Prof. Dr. Heiko Kleve übernimmt turnusgemäß die Rolle des Akademischen Direktors. Damit löst er Prof. Dr. Marcel Hülsbeck ab, der dieses Amt drei Jahre innehatte.

Mit Professor Dr. Heiko Kleve, Inhaber des WIFU-Stiftungslehrstuhls für Organisation und Entwicklung von Unternehmerfamilien, hat das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) ab sofort einen neuen Akademischen Direktor. Zu den Kernaufgaben dieser Rolle zählt die Koordinierung der akademischen Aktivitäten am WIFU sowie die Vertretung der wissenschaftlichen Interessen des Instituts in der Fakultät, der Universität, aber auch in der gesamten internationalen Forschungsgemeinschaft. Der Soziologe und Sozialpädagoge hat für seine Amtszeit eine mit vielen konkreten Ideen und Vorschlägen gefüllte Agenda erstellt: Neben einer stärkeren Verankerung der sozialwissenschaftlichen Perspektive im Lehrbetrieb ist es Kleve ein besonderes Anliegen, die 22-jährige WIFU-Tradition, disziplinenübergreifend und praxisorientiert zu forschen und zu lehren, fortzuführen und weiter auszubauen. Damit soll dem Anspruch des WIFU, wissenschaftliche Brillanz und hohe Praxisnähe „unter einem Dach“ zu vereinen, umfassend Rechnung getragen werden. Ein weiterer Themenschwerpunkt der Agenda betrifft die durch einschneidende Entwicklungen ausgelösten Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft. Kleve möchte dazu beitragen, dass die mit Krisen – wie aktuell die Corona-Krise – einhergehenden Probleme und Belastungen adressiert werden, ohne die damit verbundene Chance der zeitgemäßen Umgestaltung bestehender Systeme aus den Augen zu verlieren.

„Ich werde eine Funktion übernehmen, die meine Vorgänger in jeweils ganz spezifischer und äußerst erfolgreicher Weise ausgefüllt haben“, erläutert Kleve. „Daran anknüpfend möchte ich dazu beitragen, dass die erreichten Leistungen des Instituts in die nächsten Jahre getragen, weitergeführt und ausgebaut werden. Marcel Hülsbeck danke ich herzlich, dass er in den letzten drei Jahren dieses Amt so engagiert und professionell ausgeübt hat, dass ich nahtlos daran anschließen kann.“

Ergänzende Auskünfte erteilt Dr. Ruth Orenstrat unter ruth.orenstrat@uni-wh.de oder +49 2302 926-506.

Über uns:

Die **Universität Witten/Herdecke (UW/H)** nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit über 2.600 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das **Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU)** der Fakultät für Wirtschaft und Gesellschaft der Universität Witten/Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmertum erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von rund 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit derzeit 20 Professoren leistet das WIFU seit mehr als 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen. Ergänzende Informationen finden Sie im Internet unter www.wifu.de.